

Geringer Sprit-Verbrauch mit Conti-Reifen

Hannover, im August 2009. Seit nunmehr 15 Jahren nutzt der führende britische Bitumenlieferant Nynas UK AB aus Ellesmere Port , Cheshire, auf seinen 120 Zugmaschinen und Anhängern Continental-Reifen. Das jährliche Reifenbudget ist mittlerweile deutlich geringer als vor 10 Jahren, der Kraftstoffverbrauch hat sich ebenfalls deutlich reduziert.

Geringe Abnutzung und niedriges Gewicht sowie der reduzierte Kraftstoffverbrauch haben die Wirtschaftlichkeit verbessert. So beläuft sich die durch Gewichteinsparungen gewonnene zusätzliche Nutzlast pro Fahrzeug auf wöchentlich eine Tonne. Der Kraftstoffverbrauch liegt inzwischen bei 27,25l/100 km für jeden Tankzug mit 44 Tonnen Ladung.

Ernie Dixon, für die Reifenlogistik bei Nynas verantwortlich, sagt: „Dank eines umsichtigen Reifenmanagements, das auf der Zusammenarbeit zwischen uns, unserem Ausrüster Nation Tyres (ContiNetwork-Partner mit Sitz auf der Halbinsel Wirral, UK) und Continental basiert, haben wir unsere Reifenkosten im Griff und sogar senken können“.

“Reifen spielen vor allen Dingen in unserem Geschäft eine wichtige Rolle, da unsere Lastzüge ein Erdölprodukt transportieren. Diese Fahrzeuge werden extrem beansprucht, sind wöchentlich sechseinhalb Tage im Einsatz und beliefern von unserem Unternehmenssitz in Ellesmere Port Firmen in ganz Großbritannien. Zudem erreichen sie nach ihrer Beladung in der Raffinerie stets ihr zulässiges Höchstgewicht von 44 Tonnen“.

Die Lenkachse von Nynas' Midlift-Achsen-Zugmaschinen ist standardmäßig mit dem Continental HSR1 ausgerüstet. Dank seines extrabreiten Profils garantiert er eine gute Bodenhaftung bei gleichzeitig hoher Fahrleistung und niedrigem Geräuschpegel. Das Laufflächenprofil reduziert Steineinfang, durch den der Reifen beschädigt werden könnte.

Nynas stellt inzwischen auf die neue Goods-Reifengeneration um und erhofft sich weitere Vorteile, eine noch bessere Kilometerleistung und höhere Kraftstoffersparnisse.

Auf der Antriebsachse befindet sich noch der Continental HDR+, dieser Reifen zeichnet sich durch sein tiefes Laufflächenprofil und das geschlossene Design der Schulterrippen aus. Dank seiner stabilen Karkassenkonstruktion eignet sich dieser Reifen hervorragend für eine Runderneuerung. Im Anschluss daran kann der Pneu im Rahmen des ContiLifeCycle-Reifenmanagements, das eine optimale Ausnutzung jedes Reifens gewährleistet, nochmals nachprofilieren werden.

Seine dreiachsigen Tankzüge rüstet Nynas mit dem Continental HTR2 aus, den seine extreme Tragfähigkeit und hohen Sicherheitsreserven auszeichnen. Das Profilrillenmuster des HTR2 sorgt für eine gleichmäßige Abnutzung bei hervorragender Laufleistung und verringert, wie auch der HSR1, Steineinfang und Karkassenschäden.

„Die Reifenwahl ist jedoch nicht alles“, sagt Ernie Dixon. „Unsere Fahrer sind geschult. Sie achten im Rahmen ihrer täglichen Fahrzeugchecks auf Anzeichen von Reifenschäden oder zu geringen Luftdruck und werden in den Umgang mit Liftachsen bei Zugmaschinen und Anhängern eingewiesen. Denn befindet sich die Liftachse im gehobenen Zustand, kommt es selbstverständlich auch zu keiner Abnutzung der Reifen“.

Hinweis: Das Bildmaterial steht als Download zur Verfügung unter:

XY

Der Continental-Konzern gehört mit einem Umsatz von mehr als 24 Mrd Euro im Jahr 2008 weltweit zu den führenden Automobilzulieferern. Als Anbieter von Bremssystemen, Systemen und Komponenten für Antrieb und Fahrwerk, Instrumentierung, Infotainment-Lösungen, Fahrzeugelektronik, Reifen und technischen Elastomerprodukten trägt das Unternehmen zu mehr Fahrsicherheit und zum Klimaschutz bei. Continental ist darüber hinaus ein kompetenter Partner in der vernetzten, automobilen Kommunikation. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 130.000 Mitarbeiter an rund 190 Standorten in 35 Ländern.

Als einer der größten Hersteller von Premium-Nutzfahrzeugreifen bietet Continental eine breite Auswahl an Hochleistungsprodukten, die ganz auf die Bedürfnisse der einzelnen Einsatzbereiche für schwere und leichte Lkw, Busse und Geländefahrzeuge abgestimmt sind. Die Continental AG stellt Lkw- und Busreifen unter den Marken Continental, Uniroyal, Semperit und Barum her. Mit dem ContiBreakdownService gibt es seit 1978 ein reaktionsschnelles Netz von Vertragshändlern für zusätzliche Sicherheit bei Reifenpannen.

Kontakt für Journalisten

Ihr Ansprechpartner:
Udo Brandes, Telefon: +49 511 938-2923



Udo Brandes
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nutzfahrzeugreifen
Continental AG | Rubber Group
Büttnerstraße 25
D-30165 Hannover
Telefon: 0511 938-2923
Fax: 0511 938-2496
E-Mail: udo.brandes@conti.de

Mediendatenbank im Internet: www.mediacycenter.continental-corporation.com
www.conti-online.com